

Tiktok: Datenschutz



Ein sehr beliebtes Videoportal ist „**Tiktok**“, betrieben wird das Netzwerk von ByteDance einen chinesischen Unternehmen.

Laut eigenen Zahlen des Unternehmens, gibt es 100 Millionen Nutzer in Europa. [Link](#)

Die meisten Nutzer sind im Alter von 16 bis 24 Jahren.

Ob hier der Datenschutz richtig tickt finden wir gleich heraus.

Welche Daten werden gesammelt?

- **IP-Adresse:**
 - mit Zeiterfassung
- **Geoinformation:**
 - Standortdaten via Mobilfunkzelle, GPS-Informationen
 - Erkennung des Landes, Region
 - Zugangsprogramm, Mobilfunkanbieter, Netzwerktyp, Geräte-ID, Geräte-Modell
- **Geräteerkennung:**
 - Betriebssystem, Bildschirmauflösung, Programme und deren Dateitypen
 - Tastenanschlagmuster oder Rhythmen, Batteriestatus, Audioeinstellungen, verbundenen Audiogeräte
- **Browser- und Suchverläufe**
 - einschließlich Inhalte, die Sie auf der Plattform angesehen haben
- **Cookies**
 - Analyse- und Reichweitemessung
 - Einstz von [Zählpixel](#) zum Usertracking
 - Kontaktverfolgung über verschiedene Plattformen
- **Bild- und Audiodaten**
 - Identifizierung von Objekten, Landschaften
 - Informationen aus gesprochenen Wörtern in Zusammenhang mit Bildinhalten
 - Erfassen von biometrischer Identifikatoren, wie Gesichtsabdrücke oder Stimmuster ¹
- **Nachrichtenanalyse**
 - Inhalt der Nachrichten
 - Versand/Empfang der Nachrichten (Zeitpunkte)
 - Lesezeitpunkt der Nachrichten
 - Teilnehmer der Kommunikation (auch andere Plattformen betreffend)
 - an Dienstleister und Geschäftspartner mit Ihren Kontakt-, Anmelde-, Geräte- und Kontoinformationen, sowie Vorlieben, Interessen und Aktivitäten auch außerhalb der Plattform
- **Datenweitergabe**
- **Metadaten**
 - Metadaten durch hochladen oder erstellen von Benutzerinhalten

¹ Nur in den US-Nutzungsbedingungen zu finden.

biometrische Daten

Neben den üblichen „Daten-Schweinereien“ werden nach den US-Nutzungsbedingungen [Link](#) auch biometrische Daten erhoben.

In den deutschen Nutzungsbedingungen ist noch nichts zu lesen. Hier mal der entsprechende Auszug:

Image and Audio Information

We may collect information about the images and audio that are a part of your User Content, such as identifying the objects and scenery that appear, the existence and location within an image of face and body features and attributes, the nature of the audio, and the text of the words spoken in your User Content. We may collect this information to enable special video effects, for content moderation, for demographic classification, for content and ad recommendations, and for other non-personally-identifying operations. We may collect biometric identifiers and biometric information as defined under US laws, such as faceprints and voiceprints, from your User Content. Where required by law, we will seek any required permissions from you prior to any such collection.

... und mal eine Übersetzung mit „DeepL“:

Wir können Informationen über die Bilder und Audiodateien sammeln, die Teil Ihrer Benutzerinhalte sind, wie z. B. Identifizierung von Objekten und Landschaften, die erscheinen, das Vorhandensein und die Position von Gesichts- und Körpermerkmalen und -attributen innerhalb eines Bildes und Körpermerkmale und -attribute innerhalb eines Bildes, die Art des Tons und den Text der in Ihren Benutzerinhalten gesprochenen Wörter. Benutzerinhalte. Wir können diese Informationen sammeln, um spezielle Videoeffekte zu ermöglichen, für die Moderation von Inhalten zur demografischen Klassifizierung, für Inhalts- und Werbeempfehlungen und für andere nicht-personenbezogene Vorgänge. Wir können biometrische Identifikatoren und biometrische Informationen erfassen gemäß der Definition in den US-Gesetzen, wie z. B. Gesichts- und Stimmabdrücke, von Ihren Benutzerinhalten erfassen. Wo dies gesetzlich vorgeschrieben ist, werden wir vor einer solchen Erfassung alle erforderlichen Genehmigungen von Ihnen einholen.

Würde man diese Bestimmung auch für die EU umsetzen, gebe es Probleme mit der DSGVO. Hierzu sagt der [Artikel 9 Datenschutz-Grundverordnung](#) (DSGVO):

(1) Die Verarbeitung personenbezogener Daten, aus denen die rassische und ethnische Herkunft, politische Meinungen, religiöse oder weltanschauliche Überzeugungen oder die Gewerkschaftszugehörigkeit hervorgehen, sowie die Verarbeitung von genetischen Daten, biometrischen Daten zur eindeutigen Identifizierung einer natürlichen Person, Gesundheitsdaten oder Daten zum Sexualleben oder der sexuellen Orientierung einer natürlichen Person ist untersagt.

Somit wäre der Dienst innerhalb der EU nicht zulässig, wenn biometrische Daten erhoben werden. Aber Abnehmer für diese Daten würde es sicherlich auch in der EU geben. □

Urheberrecht

In den speziellen Nutzungsbestimmungen [Link](#) für EU, Schweiz und in Großbritannien steht:

Im Verhältnis zwischen Ihnen und TikTok gilt: Alle Inhalte, Software, Bilder, Texte, Grafiken, Illustrationen, Logos, Patente, Marken, Dienstleistungsmarken, Urheberrechte, Fotos, Audiodateien, Videos, Musikdateien und das Erscheinungsbild der Dienste, der Plattform und der App sowie alle damit verbundenen geistigen Eigentumsrechte (die „TikTok-Inhalte“) stehen entweder im Eigentum von TikTok oder wurden an TikTok lizenziert.

Also gelten alle geposteten Inhalte der Nutzer als lizenziertes Eigentum an TikTok, welche dann sicherlich in eine kommerziell Verwertung gehen. Es gibt noch weitere Bestimmungen in Form von: „Zusätzliche Bestimmungen für Nutzer mit Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland“ - [Link](#)

From:
<https://remo-web.de/> - **remo-web.de**

Permanent link:
https://remo-web.de/doku.php?id=blog:2021:0606_tiktok_datenschutz

Last update: **2021/06/06 15:03**

